

fita Tagesstrukturen

Freizeit und Betreuung



Fita Tagesstrukturen
**Schulergänzende Betreuung
für Kindergarten- & Primarstufe**

KJF

JSW⁺

Das Betreuungsangebot

Die Fita ist ein modulares Freizeitangebot, das ergänzend zum Stundenplan der Kindergarten- und Primarstufe flexible Mittags- und Nachmittagsbetreuung anbietet. Während der Module werden Zeiträume geschaffen, damit die Kinder ihre Hausaufgaben erledigen können und im Sinne der Rhythmisierung des Alltags Ruhephasen erfahren.

Professionelle Betreuung

Die Fita arbeitet in alters- oder interessenspezifischen Gruppen, die von professionellen Fachpersonen begleitet werden. Beim Personalschlüssel richtet sich die Fita nach den Richtlinien von kibesuisse (Verband für Kinderbetreuung Schweiz).

Verpflegung & Transport

Auf die Verpflegung während dem Mittagsmodul oder Zvieri wird grossen Wert gelegt. Darüber hinaus verfügt die Fita über ein Transportkonzept, um Kinder bei Bedarf auf ihrem Schulweg zu begleiten.

Raumkonzept

Das Raumkonzept der Fita ist Bedürfnisorientiert, vielseitig, kreativ. Dabei sollen die Kinder Rückzugsmöglichkeiten haben, um in Ruhe zu lesen, basteln und spielen. Gemeinschaftsräume dienen dazu, dass die Kinder sich treffen und vernetzen. Zudem sollen Räume zur Verfügung stehen, um sich auszutoben, sei das in einem Bällebad, mit einem Töggelikasten oder einer Mini-Kickerarena.

Ferienbetreuung

An diversen Standorten gibt es während der Schulferien ein ganztägiges Ferienangebot, welches ebenfalls von Eltern aus umliegenden Gemeinden gebucht werden kann.

Subventionierte Tarife

Abhängig vom steuerbaren Einkommen unterstützt die Gemeinde (Kanton BL, SO) oder das Erziehungsdepartement (Kanton BS) die Eltern bei den Kosten finanziell. Dabei richtet sich die Fita nach der Tarifstruktur, welche in der Regel in den FEB-Richtlinien der Gemeinde oder des Kantons geregelt sind.

Freizeitgestaltung

Fita steht für «Freizeit in Tagesstrukturen». Der Fokus liegt auf der Freizeitgestaltung. Die Fita möchte Kindern eine Plattform bieten, auf der sie ihre Freizeit mit möglichst viel Freiraum, Kreativität und Freude gestalten können.

Die Aufgabe des Teams ist es, die Kinder zu unterstützen und ihre Umwelt so zu gestalten, dass sie wichtige Erfahrungen für ihre persönliche Entwicklung machen können. Den Kindern werden umfangreiche Möglichkeiten zur Verfügung gestellt, ihren Interessen und Bedürfnissen nachzugehen: ausprobieren, spielen, gewinnen, jubeln, verlieren, sich streiten, sich versöhnen, Freundschaften bilden – das Leben als Kinder halt.

In der Fita lernen die Kinder spielen(d). Das unterstützt die Sprach- und Gesundheitsförderung sowie die Entwicklung psychosozialer Kompetenzen. Zudem legt die Fita grossen Wert auf eine aktive Teilhabe am gesellschaftlich-kulturellen Leben. Es ist nicht im Sinne der Fita, den Schulunterricht ausserschulisch fortzusetzen, sondern den Lernprozess anhand der informellen Bildung zu fördern. So erleben die Kinder effektive Freizeit in ihrer Freizeit.

Auf dieser Basis hat die Fita ein Freizeitkonzept entwickelt, welches drei Schwerpunkte hat: das Freispiel, Aktivitäten und den Freizeitpark.

Freispiel

Freies Spielen fördert die individuelle und freie Entwicklung jedes Kindes und hat einen sehr hohen Bildungswert. Dieser Ansatz steht im Zentrum unserer Arbeit und soll den Kindern die Freiheit geben, selbstständig oder mit anderen Kindern stressfrei zu spielen.

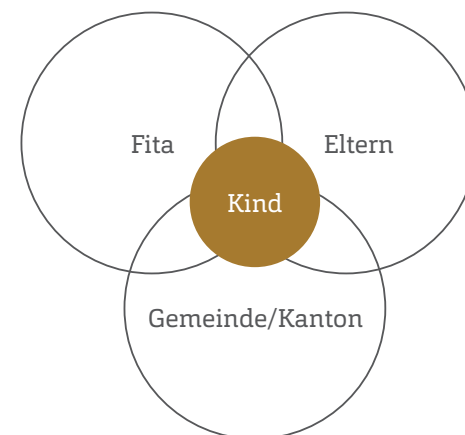
Aktivitäten

Mitsprache, Mitentscheidung und Mitgestaltung bis zur Übernahme von selbstverantwortlichen Aufgaben in allen Themen des Fita-Alltags sehen wir als grundlegendes Kinderrecht und ist uns ein grosses Anliegen. Auf die Interessen und Bedürfnisse der Kinder wird eingegangen. Gemeinsam werden Aktivitäten geplant und durchgeführt.

Freizeitpark

Der Freizeitpark umschreibt die sozialraum-orientierte Ausrichtung der Fita. Er meint die unzähligen Möglichkeiten, welche die Gemeinde bietet. Spielplätze, Turnhalle, Vereine, Wasser oder Wald. Das alles gilt es in unserem «Freizeitpark» gemeinsam zu entdecken. Natürlich gehören auch attraktive Ausflüge dazu, welche über die Gemeindegrenze hinaus durchgeführt werden. Sei das ein Ausflug in die Grün 80, in die Jump-Factory, den Swiss-Mega-Park, Zoo oder auch an die Herbstmesse, Fasnacht oder sonstigen speziellen Anlässen möchten wir mit den Kindern gemeinsam dabei sein, um die Lebenswelt der Kinder möglichst facettenreich zu gestalten.

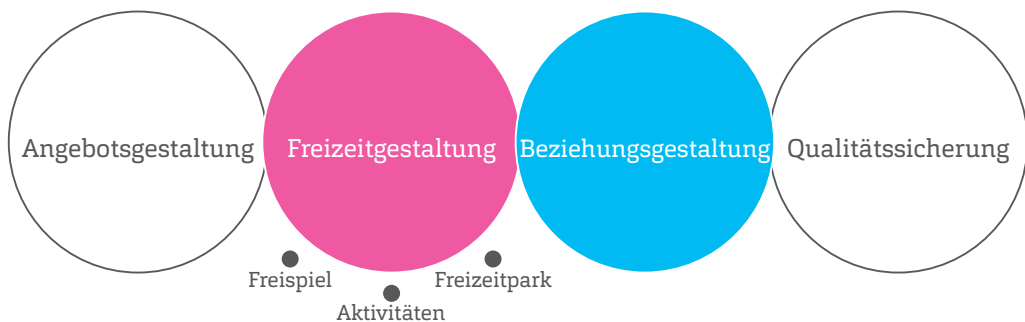
Das Kind im Zentrum Gemeinsam für das Kind



Ausrichtung

Die Förderung der eigenen Entwicklung
nach persönlichen Bedürfnissen und Interessen

Ausgestaltung



Ausführung

Kreativität mit basteln, backen, bauen, begeistern und planen
Sport und Bewegung, sich austoben, sich messen und motivieren
Kontakte knüpfen, sich vernetzen, gemeinsam spielen, sich begegnen
Erholung und Entspannung, sich zurückziehen, sich selber beschäftigen
Erlebnisse in der Natur, in Freizeitangeboten, auf Spielplätzen oder an Events

Auswirkung

Informelle Bildung

In der Fita lernen die Kinder spielen(d). Das unterstützt die Sprach- und Gesundheitsförderung sowie die Entwicklung psychosozialer Kompetenzen. Die Fita legt Wert auf eine aktive Teilhabe am gesellschaftlich-kulturellen Leben.

Ausstattung

Methodik



Beratung & Entwicklung

Neben den Betreuungsangeboten bietet die Fita Dienstleistungen modularer Themenbereiche für Gemeinden an.

Dazu gehören Beratung und Unterstützung im Aufbau und in der Weiterentwicklung schulergänzender Betreuung.

Initiierung	Bestandesaufnahme	
Planung	FEB-Reglemente	Tarifstruktur
	Budget	Raumplanung
Aufbau	Marketing/Werbung	Kommunikation
	Anträge/Gesuche	Administration/ICT
Ausführung	Konzepte	Personal
	Raumeinrichtung	Betrieb Fita
Evaluation	Erhebung	Evaluationsbericht



Freizeit
in der
Freizeit

Die Fita

Fita (Freizeit in Tagesstrukturen) ist ein Arbeitsbereich des Ressorts KJF der Stiftung Jugendsozialwerk JSW. Das JSW ist eine Dienstleisterin für Jugend- und Sozialarbeit. Sie engagiert sich in der Sucht- und Präventionsarbeit sowie in der sozialen und beruflichen Integration und arbeitet im Auftrag von Behörden und privaten Institutionen.

Kind.Jugend.Familie KJF steht in der Nordwestschweiz im Auftrag von rund 80 Gemeinden im Einsatz. Für Kinder, Jugendliche und Familien bietet KJF vielseitige Freizeitangebote, Schulsozialarbeit, schulergänzende Tagesstrukturen, bedürfnisorientierte Beratungslösungen und Informationsvermittlung zu verschiedenen Themen.

Die Übersichtskarte zeigt die Auftraggebenden, die mit KJF zusammenarbeiten respektive die Standorte, an denen KJF aktiv ist.



Kontakt

Fita Tagesstrukturen | Kind.Jugend.Familie KJF

Poststrasse 2 | Postfach | 4410 Liestal

061 551 17 77 | fita@jsw.swiss

www.fita.ch